

und des Gehorsams. Die ganze Handlung aber gewann durch die große Theilnahme, welche so viele Freunde und Gönner durch ihre Gegenwart der Schule bewiesen, und mußte für Lehrer und Schüler eben so ermunternd, als für das Rathscollegium, von welchen mehrere und auch der würdige Vorsteher Herr Hofrath und Ritter D. Sichel zugegen waren, erfreulich seyn.

Zu der Feierlichkeit war schon vorher von dem Rector durch eine Festschrift eingeladen worden, welche den Titel führt: Specimen Arithmeticae Nicomacheae e duobus codicibus Mss. edidit C. F. A. Nobbe etc. quae Rectoris et tres amicos Conrectoris collegiarum III. et VI. munera d. VI. m. Octobr. a. MDCCCXXVIII in eadem Schola suscepturos esse indiceret. Lips. litt. Staritzii typogr. Univ. 24 S. 8.

In derselben hatte er auch noch folgende Nachrichten gegeben: 1) daß im Laufe des Sommers eine Collaboratorstelle an der Schule

errichtet und diese mit Herrn M. Julius Wilhelm Hempel besetzt worden wäre; eine Maßregel, welche durch die große Zunahme der Schülerzahl sich durch sich selbst rechtfertiget.

2) Daß zur Fortsetzung ihrer Studien auf der Universität a) Karl Guido Mizky, aus Leipzig, b) Christian Theodor Wachs, aus Merseburg, und c) Robert Lippert, aus Leipzig, welche sich alle drei der Rechtskunde widmen wollen, von der Schule mit Zeugnissen der Reife entlassen worden sind.

Wir unseres Orts beschließen diese Mittheilung mit dem aufrichtigen Wunsche, daß die neuen Veränderungen an der Nicolaischule unter Gottes Leitung die segensreichsten Folgen für unsere Stadt, das Vaterland und die Wissenschaften haben, und diese alte Lehranstalt auch in ihrer neuen Gestalt den alten Ruhm behaupten möge, wackere Bürger für Kirche und Staat, für Kunst und Wissenschaft zu bilden.

Redakteur und Verleger D. A. Felt.

## B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeige. Heute, den 15ten; das war ich, ländliche Scene von Huth. Hierauf: Die Schleichhändler, Lustspiel in 4 Aufzügen, von Raupach.

Anzeige. Im

**C i r c u s G y m n a s t i c u s**  
an Reimers Garten vor dem Grimma'schen Thore, werden bei brillanter Beleuchtung Vorstellungen in der Reitkunst mit täglich neuen Abwechslungen gegeben. Zum Beschluß: Marcus Curtius, heldenmüthige Aufopferung für's Vaterland.

Preise der Plätze: Erster Platz 12 Gr. Zweiter 8 Gr. Dritter 4 Gr. Chr. de Bach.

Anzeige. Außerordentliches Schauspiel des Herrn Saubert aus Paris, erstem Prestigiateur, Bauchredner und Mimiker. — Diese Vorstellungen nehmen täglich ihren Anfang um halb 5 Uhr und endigen nach 6 Uhr. Der Schauplatz ist vor dem Grimma'schen Thore bei Herrn Reimers Garten in der dazu erbauten Bude. Das Nähere besagt der Anschlagzettel.

## M u s e u m

Grimma'sche Gasse Nr. 4.

Lesezirkel. Deutsche, Französische und Englische Zeitungen und Journale. Offen: täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.